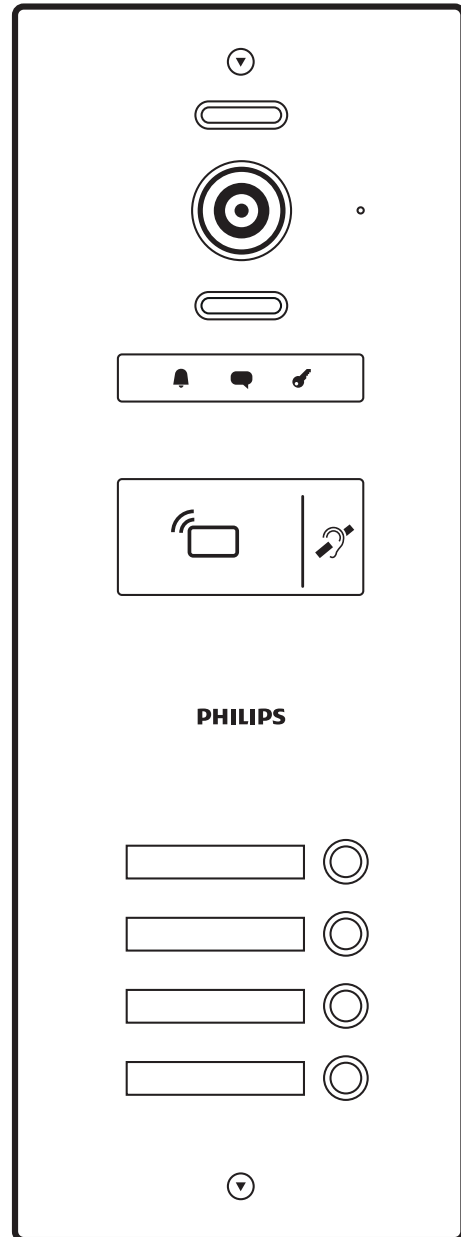


PHILIPS

**WelcomeHive
Pro 2**

Gegensprechanlage - Vier Tasten
Türsprechanlage

de



Gebruiksaanweisung

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.philips.com/register.

V4

Inhalt

1. Sicherheitsanweisungen.....	2
2. Inhalt des Sets	3
3. Allgemeines	4
4. Teilverzeichnis.....	4
5. Installation des Geräts	6
5.1. Allgemeiner Schaltplan.....	6
5.2. Einstellungen der Türsprechanlage	7
5.3 Verdrahtung des DIN-Schienen-Netzteils	9
6. Konfiguration vor endgültiger Installation.....	10
6.1. Türsprechanlage.....	10
6.2. Monitor(e) (nicht im Lieferumfang enthalten)	12
7. Montage	14
7.1. Türsprechanlage.....	14
7.2. DIN-Schienen-Netzteil	15
7.3. Monitor(e) (nicht enthalten).....	16

8. Verwendung.....	16
8.1. Benutzerkarten zuweisen	16
8.2. Benutzerkarten löschen	17
8.3. Verwendung der Namensschilder.....	17
8.3. Funktionsweise	17
9. Technische Merkmale	18
10. FAQ - Häufige Probleme und ihre Lösungen	19
11. Technischer Service - Garantie	21
12. Sicherheitsmaßnahmen	22
13. Hinweise zu FCC/CE	23
14. Konformitätserklärung	23

1. Sicherheitsanweisungen

Wichtig!

- Bitte lesen Sie das Installations- und Benutzerhandbuch vor der Installation oder der Verwendung dieses Geräts sorgfältig durch.
- Wenn Sie dieses Gerät für Dritte installieren, denken Sie bitte daran, dem Endanwender das Handbuch oder eine Kopie davon auszuhändigen.
- Dieses Produkt ist ausschließlich für die Verwendung mit den Monitoren Philips WelcomeHive Pro2 (Produktreferenz 531065) gedacht.
- Die elektrische Installation muss den geltenden Vorschriften entsprechen und durch geeignete Vorrichtungen geschützt werden.

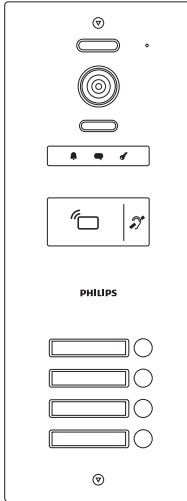
Warnhinweis:

- Die verschiedenen Elemente dürfen nur von einem befugten Techniker ausgebaut werden.

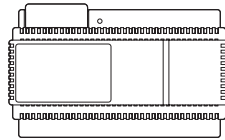
Sicherheitsmaßnahmen:

- Für den sicheren Betrieb dieses Systems ist es unerlässlich, dass Installateure, Benutzer und Techniker alle in diesem Handbuch beschriebenen Sicherheitsmaßnahmen befolgen.
- Bei Bedarf werden an den Elementen spezifische Warnhinweise und Warnsymbole angebracht.

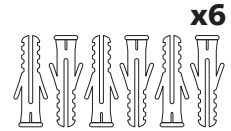
2. Inhalt des Sets



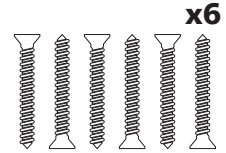
1. Türsprechanlage



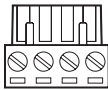
2. DIN-Schienen-Netzteil zur Stromversorgung der Türsprechanlage und der Monitore (nicht im Lieferumfang enthalten)



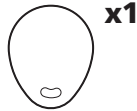
3. Dübel für die Wandmontage der Türsprechanlage und des DIN-Schienen-Netzteils (x 6)



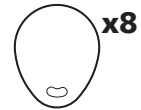
4. Schrauben für die Wandmontage der Türsprechanlage und des DIN-Schienen-Netzteils (x 6)



5. Einrastbare Klemmleiste für DIN-Schienen-Netzteil



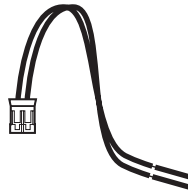
6. RFID-Karte für Administrator (blaue Farbe) x 1



7. RFID-Karten für das Öffnen (grau) x 8



8. Schlüssel zum Abschrauben und Entfernen der Türsprechanlage aus der hinteren Unterputzhalterung



9. Netzkabel VIGIK-Modul x 1

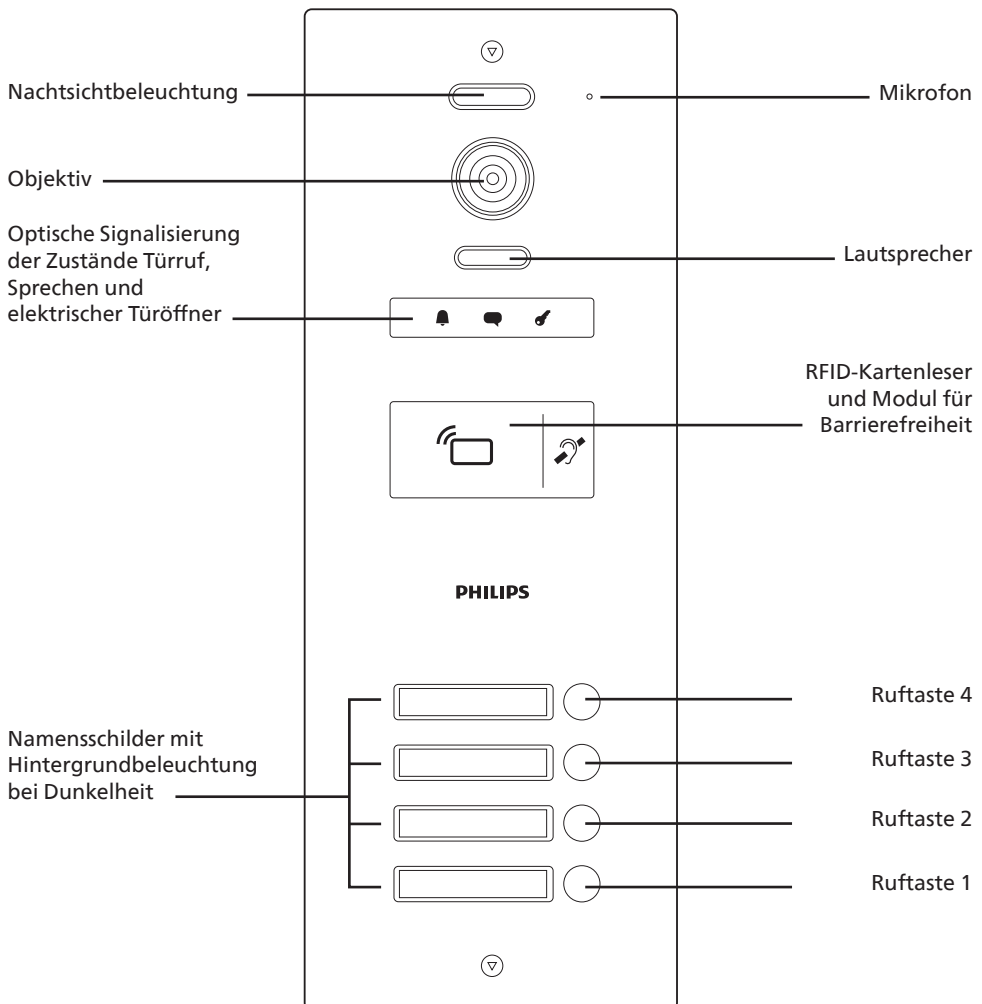
3. Allgemeines

Diese Türsprechanlage ist zur Verwendung mit den Monitoren der Reihe **WelcomeHive Pro 2** vorgesehen. Die Unterputzmontage, die hochwertige Aluminiumfront und ein einziges DIN-Schienen-Netzteil sorgen für eine professionelle Installation. Die hohe Bildauflösung, der Besucherspeicher, die Möglichkeit, einen zweiten Monitor pro Wohneinheit anzuschließen und das digitale BUS-System, das die Kabellänge bei der Installation reduziert, garantieren ein hohes Qualitätsniveau.

Für eine effiziente Installation und eine optimale Nutzung lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

4. Teileverzeichnis

Türsprechanlage:



Konfigurations-
DIP-Schalter

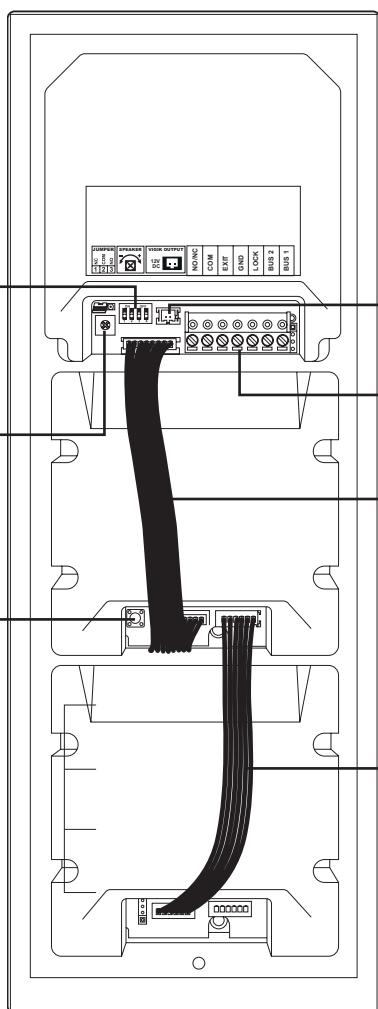
Potenzio-
meter zur
Lautstärkereg-
elung
der Türsprechan-
lage

RFID-Karten-
zu-
ordnungs-
taste

Anschluss externes
VIGIK-Gehäuse (nicht im
Lieferumfang enthalten)

Klemmleiste zur
Verdrahtung
abnehmbar

Modulverbindungen
(nicht verändern)

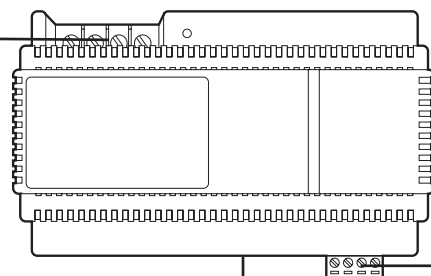


DIN-Schienen-Netzteil:

Netzversorgung
(Abdeckung mit
Hebelwirkung
entfernen)

Entriegelungshebel
der Schiene

Abnehmbare
Anschlussklemmleiste
für Türsprechanlage
und Monitor(e)
(kann mit Schrauben
geliefert werden.)



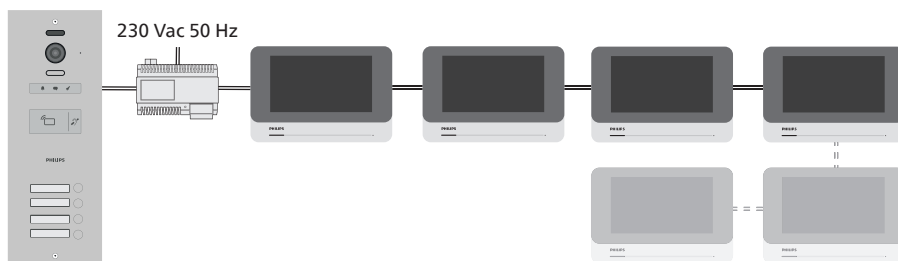
5. Installation des Geräts

Wichtige Empfehlungen und Hinweise:

- Um Ihr Produkt optimal nutzen zu können, empfehlen wir Ihnen, es vor der endgültigen Installation zusammen mit dem Monitor oder den Monitoren einzurichten (RFID, Lautsprecherlautstärke, Zutrittskonfiguration). Zu diesem Zweck kann eine provisorische Testinstallation/-verkabelung erforderlich sein, um zu überprüfen, ob die Einstellungen korrekt vorgenommen wurden.
- Zum Schutz der Kabel vor Beschädigung und Witterungseinflüssen wird der Einsatz eines Kabelrohrs empfohlen.

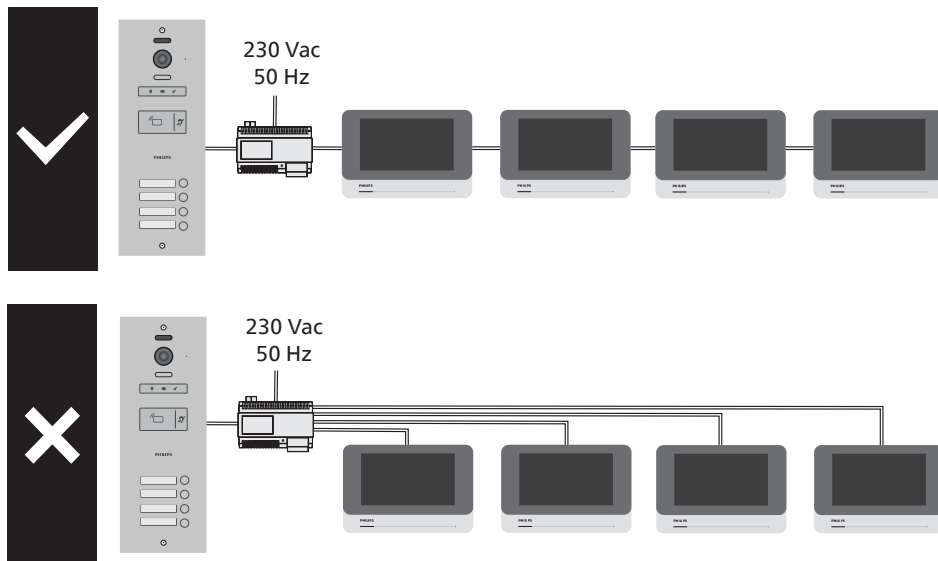
Um Störgeräusche und Funktionsstörungen zu vermeiden, darf das Kabel Ihrer Video-Türsprechanlage nicht im gleichen Kabelrohr wie die Stromkabel verlegt werden.

5.1 Allgemeiner Schaltplan

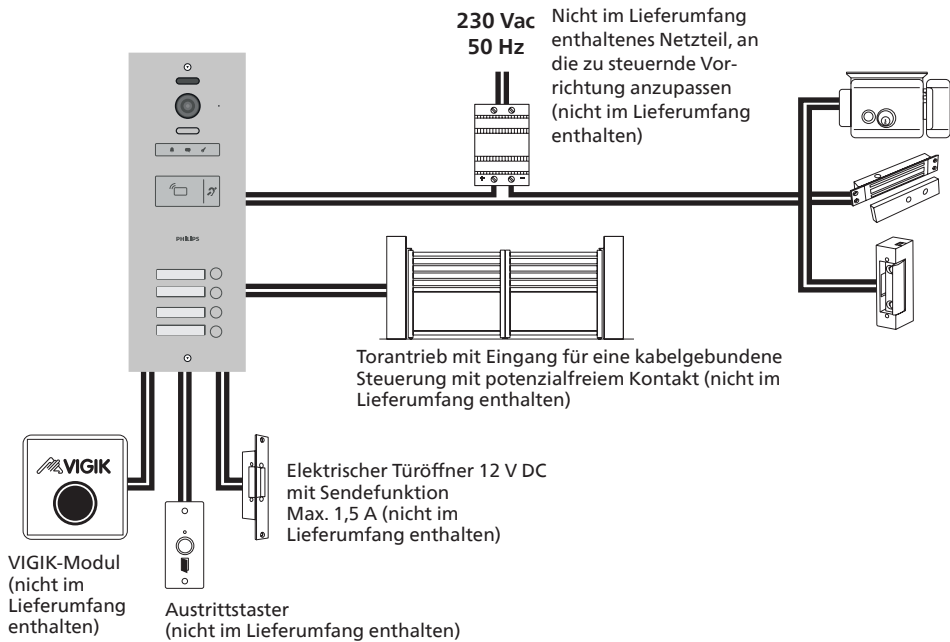


Jeder Taste entspricht ein Monitor; zusätzliche Monitore sind optional.

⚠ Achtung: Die Video-Türsprechanlage basiert auf digitaler BUS-Technologie. Für optimale Ergebnisse müssen die Monitore hintereinander geschaltet werden:

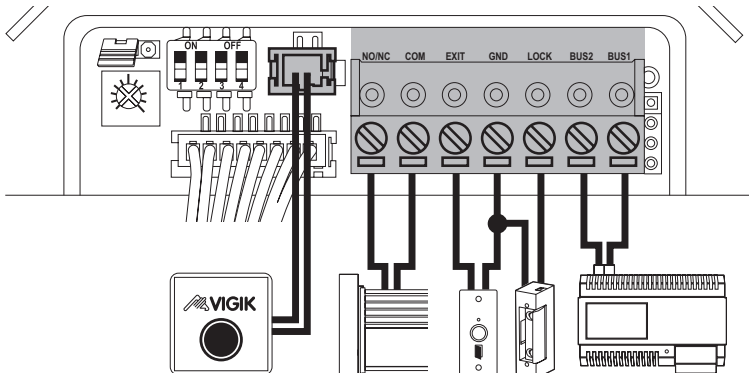


Zusätzliche Anschlüsse an der Türsprechanlage (optional)



5.2 Verkabelung der Türsprechanlage

Hinweis: Die Klemmleisten sind abnehmbar, um die Verkabelung zu erleichtern.

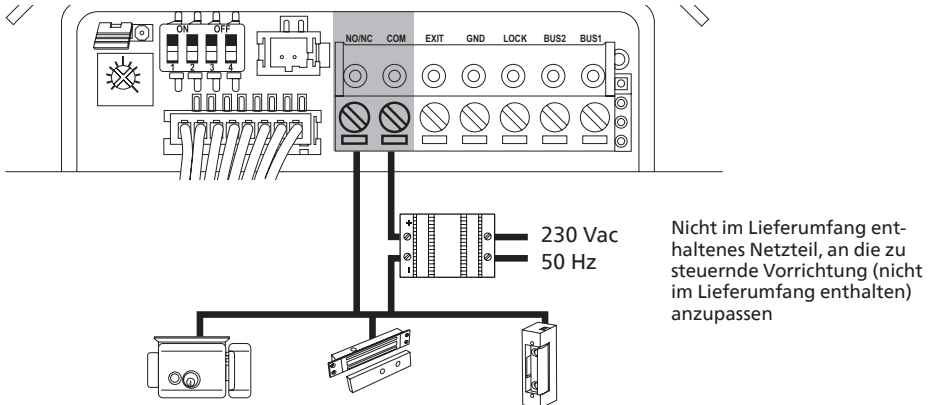


- **NO/NC- und COM-ANSCHLUSSKLEMMEN:** Steuerklemmen für den Torantrieb, die mit dem potenzialfreien Kontakteingang des Torantriebs verbunden werden (normalerweise: Eingang für Schlüsselschalter). Über diesen Ausgang wird keine Spannung ausgegeben.
- **EXT- UND GND-ANSCHLUSSKLEMMEN:** Schließen Sie hier einen Austrittstaster an, den Sie auf der Grundstück-Innenseite installieren, um das Öffnen des elektrischen Türöffners auszulösen. Der Austrittstaster muss vom Typ NO sein: Der Kontakt schließt sich, wenn er zum Öffnen des Zugangs verwendet wird.

- **GND- UND LOCK-ANSCHLUSSKLEMMEN:** Schließen Sie hier einen elektrischen Türöffner an, um ihn über einen der Monitore, den Kartenleser der Türsprechanlage oder den Austrittstaster zu steuern.

Achtung: Der elektrische Türöffner muss ein Türöffner 12 V DC mit Sendefunktion und einem Maximalstrom von 1,5 A sein. Wir empfehlen die Verwendung eines Türöffners mit mechanischem Gedächtnis, der geöffnet bleibt, solange die Tür nicht geöffnet und wieder geschlossen wurde.

Wenn Sie einen elektrischen Türöffner mit Ruhestromfunktion oder ein System vom Typ „normal geschlossen“ oder ein Gerät verwenden, das mehr als 1,5 A bei 12 V fordert, benutzen Sie den Ausgangskontakt für das Tor (Klemmen NO/NC und COM) und eine geeignete Stromversorgung (nicht im Lieferumfang enthalten). Der Maximalstrom zwischen NO/NC und COM beträgt 6 A.

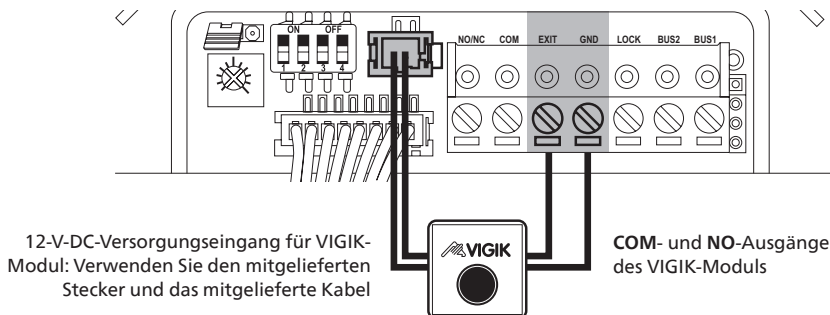


(System normal geschlossen: Die Notstromversorgung, die ein ungewolltes Öffnen bei Stromausfall verhindert, ist nicht dargestellt.)

- **KLEMMEN BUS1 und BUS2:** müssen mit dem mitgelieferten DIN-Schienen-Netzteil an die BUS(DS)-Klemmen angeschlossen werden. Auf eine besondere Polarität ist nicht zu achten.

• VIGIK-GEHÄUSE

Wenn Sie ein VIGIK-Gehäuse (nicht im Lieferumfang enthalten) installieren möchten, können Sie entweder den in die Türsprechanlage integrierten Kartenleser und die mitgelieferten Karten oder den VIGIK-Lesekopf und die entsprechenden Karten verwenden, um den Zugang zu öffnen. Die Verdrahtung ist wie folgt vorzunehmen:



Weitere Details zur Verdrahtung, Programmierung und Verwendung der VIGIK-Karten entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung des VIGIK-Moduls.

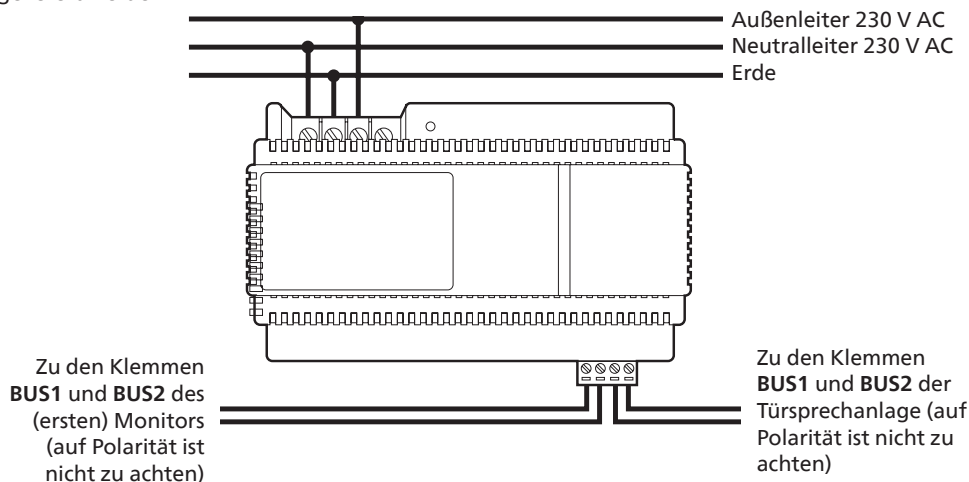
Achtung: Die mit der Türsprechanlage gelieferten Karten sind für das in der Türsprechanlage integrierte Lesegerät ausgelegt und funktionieren nicht mit dem VIGIK-Modul.

5.3 Verdrahtung des DIN-Schienen-Netzteils

Das DIN-Schienen-Netzteil kann mit dem mitgelieferten Schienenstück in einem bereits vorhandenen Schaltschrank oder an der Wand montiert werden.

Achtung: Aus offenkundigen Sicherheitsgründen müssen die Installation und der Anschluss des DIN-Schienen-Netzteils an das Stromnetz im spannungslosen Zustand erfolgen (Schutzschalter in Stellung „OFF“).

Hinweis: Die Klemmleiste für den Anschluss der Türsprechanlage und des Monitors/der Monitore ist abnehmbar, um die Verkabelung zu erleichtern. Sie kann mit Schrauben für Ihre Türsprechanlage geliefert werden.



Zu verwendende Kabel:

Zwischen Türsprechanlage und DIN-Schienen-Netzteil	
Kabeltyp	Abstand
2 x 0.75 mm ²	0 bis 50 m
2 x 1.5 mm ²	0 bis 80 m
2 abgeschirmte Twisted-Pair-Kabel	0 bis 120 m
Zwischen dem DIN-Schienen-Netzteil und den Monitoren	
Kabeltyp	Abstand
2 x 0.75 mm ²	0 bis 50 m
2 x 1.5 mm ²	0 bis 80 m
2 abgeschirmte Twisted-Pair-Kabel	0 bis 120 m

Achtung: Bei der Auswahl des Kabeltyps ist die Länge zwischen dem DIN-Schienen-Netzteil und dem am weitesten entfernten Monitor der Anlage zu berücksichtigen.

6. Konfiguration vor der endgültigen Installation

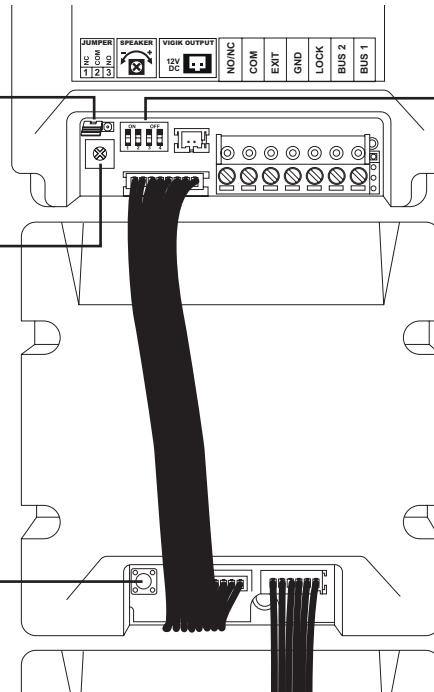
Es wird empfohlen, die Einstellungen vorzunehmen, bevor jedes Element an seinem endgültigen Platz installiert und verriegelt wird.

6.1 Türsprechanlage

Jumper zur
Auswahl des
Ausgangstyps
NO/NC

Lautstärkeregelung
der
Türsprechanlage

RFID-Kartenzu-
ordnungstaste



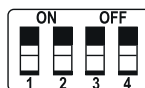
Konfigurations-
DIP-Schalter der
Türsprechanlage

Jumper zur Auswahl des Ausgangstyps NO/NC: Standardmäßig ist der Jumper auf die Position NO gesteckt. Je nach Art des Geräts, das an der Klemmleiste zwischen den Klemmen NO/NC und GND angeschlossen ist, kann eine Änderung der Position erforderlich sein:

- Wenn Sie einen Torantrieb steuern möchten, lassen Sie den Jumper in der Position NO.
- Wenn Sie einen elektrischen Türöffner mit Sendefunktion und externer Stromversorgung verwenden: Lassen Sie den Jumper in der Position NO.
- Wenn Sie einen elektrischen Türöffner mit Ruhestromfunktion oder ein Magnetschloss verwenden: Stecken Sie den Jumper auf den 2 linken Stiften in die Position NC.

a. DIP-Schalter zur Konfiguration der Türsprechanlage:

Die DIP-Schalter sind von 1 bis 4 nummeriert.

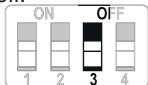


- **DIP-Schalter Nr. 1 und 2: Nach unten stellen (Position OFF):**



- **DIP-Schalter Nr. 3: Legt fest, was den Austrittstaster auslösen soll.**

- Stellen Sie ihn nach unten (Position OFF), wenn der Austrittstaster den NO/NC-Ausgang auslösen soll (Torantrieb oder Vorrichtung mit externer Stromversorgung).
- Stellen Sie den Schalter nach oben (Position ON), wenn der Austrittstaster den LOCK-Ausgang (Ausgang Türöffner 12 V) auslösen soll:

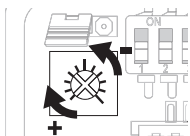


- **DIP-Schalter Nr. 4: Ermöglicht die Aktivierung oder Deaktivierung der akustischen Rückmeldung des Türklingelsignals an der Türsprechanlage.**

- Stellen Sie den Schalter nach oben (Position ON), um beim Drücken einer Ruftaste einen Klingelton an der Türsprechanlage auszugeben.
- Stellen Sie den Schalter nach unten (Position OFF), damit die Türsprechanlage während des Klingelns stumm bleibt.



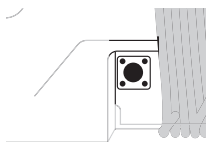
b. Lautstärke der Türsprechanlage einstellen:



Stellen Sie die Lautstärke der Türstation mithilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers ein.

- Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Lautstärke.
- Drehen gegen den Uhrzeigersinn verringert die Lautstärke.

c. RFID-Kartenzuordnungstaste:



Diese Taste wird für die Zuweisung bzw. das Anlernen der Master-Karte (blaue Farbe) verwendet:

- Halten Sie innerhalb von Sekunden nach dem Einschalten der Türsprechanlage die RFID-Kartenzuordnungstaste auf der Rückseite der Türsprechanlage 8 Sekunden lang gedrückt. Die Türsprechanlage muss 2 Pieptöne abgeben.
- Halten Sie die Master-Karte (blau) vor den Erfassungssensor an der Vorderseite der Türsprechanlage.

Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, können Sie die Türsprechanlage anbringen und die Sicherungsschrauben an der Vorderseite mit dem mitgelieferten Werkzeug arretieren.

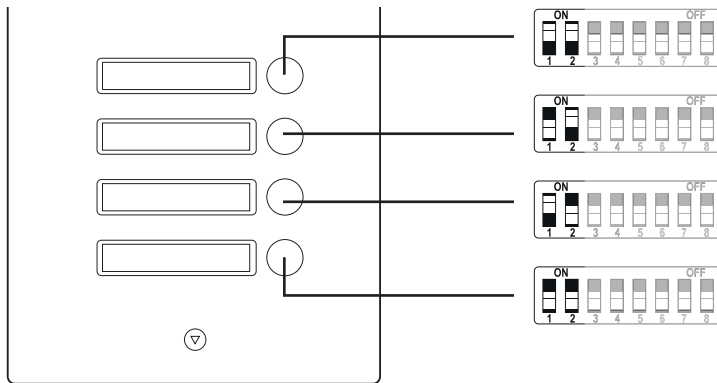


6.2 Monitor(e) (nicht im Lieferumfang enthalten)

Auf der Rückseite jedes Monitors befinden sich DIP-Schalter, mit denen Sie den Monitor konfigurieren können:



- **DIP-Schalter Nr. 1 und 2:** Sie legen fest, welcher Ruftaste welcher Monitor zugeordnet werden soll:

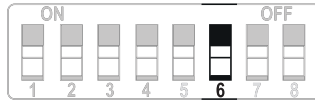


- Um der oberen Ruftaste einen Monitor zuzuweisen, stellen Sie die DIP-Schalter 1 und 2 nach oben (Position ON).
 - Um der zweiten Ruftaste einen Monitor zuzuweisen, stellen Sie den DIP-Schalter 1 nach unten und den DIP-Schalter 2 nach oben.
 - Um der 3. Ruftaste einen Monitor zuzuweisen, stellen Sie den DIP-Schalter 1 nach oben und den DIP-Schalter 2 nach unten.
 - Um der unteren Ruftaste einen Monitor zuzuweisen, stellen Sie die DIP-Schalter 1 und 2 nach unten (Position OFF).
- **DIP-Schalter Nr. 3 bis 5:** Nach unten stellen (Position OFF):



- **DIP-Schalter Nr. 6: Ermöglicht die Konfiguration des Monitors als „Master“ (Hauptmonitor des Hauses oder der Wohneinheit) oder als „Slave“ (Nebenmonitor).**
Wenn nur ein Monitor in der Wohnung oder im Haus vorhanden ist, muss dieser als „Master“ konfiguriert werden.

- Stellen Sie den DIP-Schalter nach unten (Position OFF), um den Monitor als „Master-Monitor“ zu konfigurieren.



- Stellen Sie ihn nach oben (Position ON), um den Monitor als „Slave-Monitor“ zu konfigurieren.



- **DIP-Schalter Nr. 7: Nach unten stellen (Position OFF):**



- **DIP-Schalter Nr. 8: Ermöglicht das Schließen des Stromkreises:**



- Wenn ein Kabelpaar zu einem Monitor und ein anderes Kabelpaar von dort zu einem anderen Monitor führt, stellen Sie den Schalter nach unten:



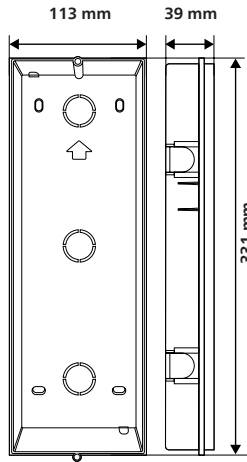
- Wenn es sich um den letzten Monitor in der Reihe handelt, stellen Sie den Schalter nach oben:



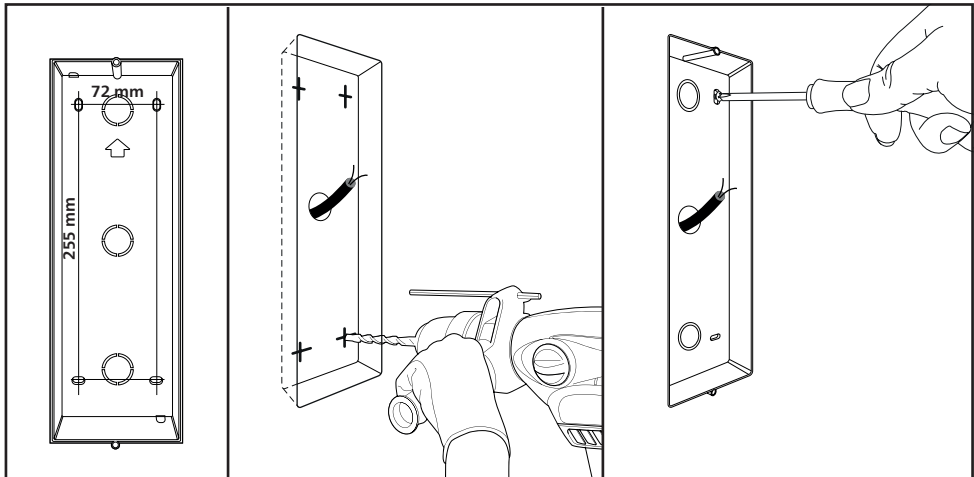
7. INSTALLATION

7.1 Türsprechanlage

Die Türsprechanlage ist für die Unterputzmontage vorgesehen:



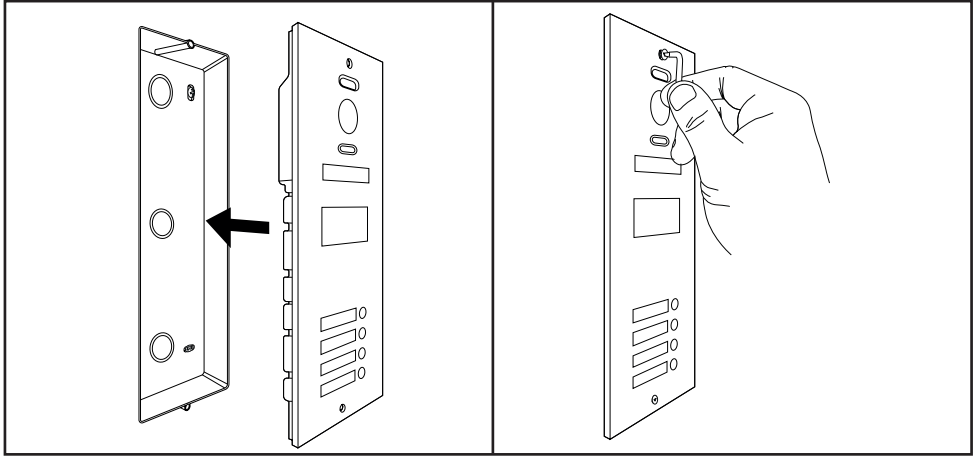
Falls gewünscht, befestigen Sie das Unterputzgehäuse mit den mitgelieferten Schrauben an der Rückseite in der Montageöffnung im Pfosten.



Im Boden des Unterputzgehäuses befinden sich Öffnungen, durch die die aus dem Mauerwerk kommenden Kabel geführt werden können.

Hinweis: Nach dem Einbau und der Verkabelung der Türsprechanlage empfehlen wir, die Türsprechanlage nicht sofort fest in das Unterputzgehäuse zu montieren. Sie benötigen Zugang zur Rückseite der Türsprechanlage, um Einstellungen vornehmen und die mitgelieferten RFID-Karten in Betrieb nehmen zu können.

⚠ Achtung: Um das Eindringen von Wasser zu verhindern, muss die umlaufende Dichtung fest angedrückt werden, wenn die Türsprechanlage wieder in das Unterputzgehäuse eingesetzt wird.

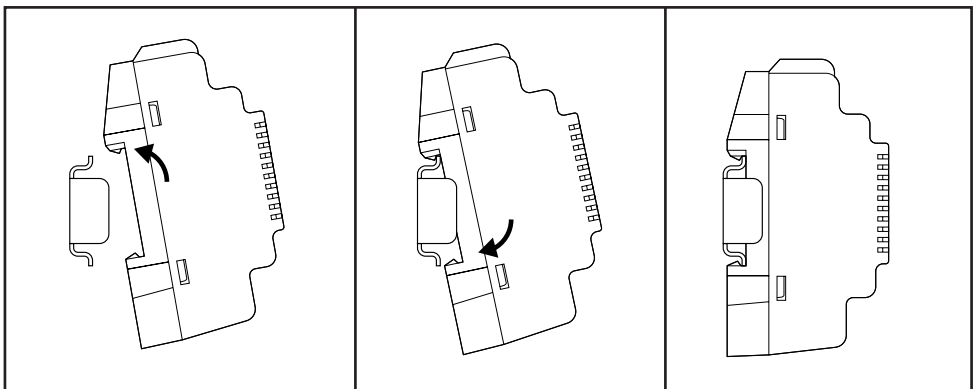


7.2 DIN-Schienen-Netzteil

⚠ Achtung:

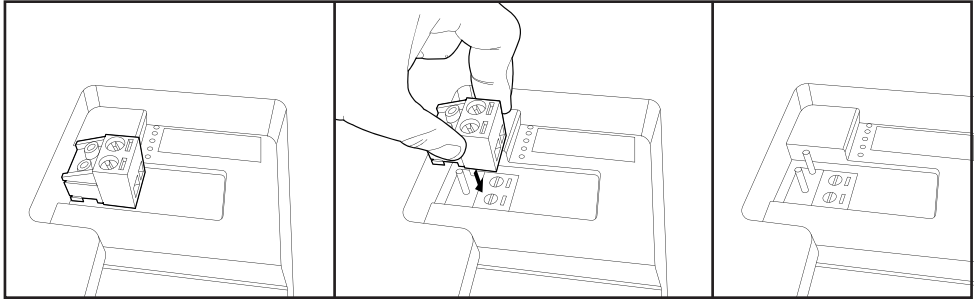
- Die Installation des Netzteils muss den geltenden Normen (namentlich der Norm NF C 15-100) entsprechen und von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
- Die elektrischen Anschlüsse dürfen nur bei ausgeschalteter Stromversorgung (Schutzschalter auf „OFF“) vorgenommen werden.
- Das DIN-Schienen-Netzteil ist nicht für die Installation im Freien vorgesehen. Es darf keinen Witterungseinflüssen ausgesetzt werden.

Das DIN-Schienen-Netzteil kann wahlweise auf die Schiene eines vorhandenen Schaltschranks oder mithilfe des mitgelieferten Schienenstücks montiert werden.



7.3 Monitor(e) (nicht im Lieferumfang enthalten)

Die Monitore werden mithilfe der rückseitigen Ankerplatte an der Wand montiert. Eine externe Stromversorgung ist nicht erforderlich. Die 2-Draht-Klemme auf der Rückseite der Monitore ist abnehmbar, um die Verkabelung zu erleichtern.



Weitere Details können bei Bedarf der Betriebsanleitung des Monitors entnommen werden.

8. Verwendung

8.1 Benutzerkarten zuweisen

Vergewissern Sie sich zunächst, dass die Administratorkarte korrekt eingestellt ist.

Mit der Administrator-RFID-Karte (blau) können keine Zugänge geöffnet werden. Sie ermöglicht nur das Hinzufügen von Benutzerkarten (grau), mit denen Zugänge geöffnet werden können.

Um die mitgelieferten Benutzerkarten zuzuweisen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Halten Sie zunächst die Administratorkarte (blau) vor das Lesegerät an der Vorderseite der Türsprechanlage. Die Türsprechanlage antwortet mit 2 Pieptönen und die Kommunikationskontrollleuchte über dem Lesebereich blinkt.
- Halten Sie nun die zuzuordnende(n) Karte(n) vor das Lesegerät. Die Türsprechanlage gibt bei jeder neu präsentierten Karte einen Piepton ab.
- Nach einigen Sekunden gibt die Türsprechanlage zwei Pieptöne ab, um die Rückkehr in den normalen Betriebsmodus anzuzeigen. Die Kommunikationskontrollleuchte über dem Kartenleser erlischt.
- Halten Sie die Karte vor das Lesegerät, um das Öffnen auszulösen. Die Türsprechanlage zeigt durch einen Piepton und das Aufleuchten der blauen Öffnungsleuchte an, dass sie den Befehl erhalten hat.

Wenn Sie eine graue Karte vor die Türsprechanlage halten und diese dreimal piept, ohne dass die Kontrollleuchte aufleuchtet, ist die Karte nicht in der Türsprechanlage gespeichert.

8.2 Benutzerkarten löschen

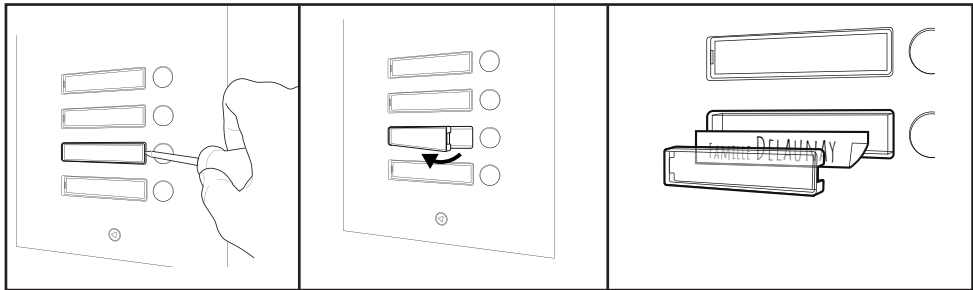
Um alle Benutzerkarten zu löschen, muss die Konfiguration der Administratorkarte (blau) wiederholt werden:

- Schalten Sie die Stromversorgung der Türsprechanlage aus und wieder ein.
- Halten Sie innerhalb von Sekunden nach dem Einschalten der Türsprechanlage die RFID-Kartenzuordnungstaste auf der Rückseite der Türsprechanlage 8 Sekunden lang gedrückt. Die Türsprechanlage muss 2 Pieptöne abgeben.
- Halten Sie die Master-Karte (blau) vor den Erfassungssensor an der Vorderseite der Türsprechanlage.

Alle bekannten Benutzer-Karten werden aus dem Speicher der Türsprechanlage gelöscht. Sie können sie nun neu programmieren.

8.3 Verwendung der Namensschilder

Die Abdeckungen der Namensschilder können mit einem dünnen Schlitzschraubendreher entfernt werden. Setzen Sie den Schraubendreher links oder rechts unter der Abdeckung an und hebeln Sie die Abdeckung heraus, um an den Papiereinleger zu gelangen.



8.4. Funktionsweise

- Bei jedem Drücken der Ruftaste ertönt auf dem/den entsprechenden Monitor(en) ein Klingelton.
- Die Kontrollleuchte  zeigt an, dass der Monitor bzw. die Monitore angerufen werden.
- Wenn der Anruf auf dem/den Monitor(en) entgegengenommen wird, leuchtet die Kontrollleuchte  auf.
- Wenn eine bekannte Benutzerkarte am RFID-Lesebereich der Türsprechanlage oder des VIGIK-Lesegeräts (nicht im Lieferumfang enthalten) vorbeigeführt wurde oder ein Monitor die Öffnung des Tors oder elektrischen Türöffners auslöst, leuchtet die Kontrollleuchte  auf.
- Wird eine bekannte Benutzerkarte kurz vor den RFID-Lesebereich der Türsprechanlage gehalten, wird der Türöffnerausgang („LOCK“) ausgelöst.
- Wird eine bekannte Benutzerkarte länger vor den RFID-Lesebereich der Türsprechanlage gehalten, wird der Torausgang („NO/NC“) ausgelöst.
- Wird eine unbekannte Benutzerkarte vor den RFID-Lesebereich der Türsprechanlage gehalten, ertönen drei Pieptöne, um anzuzeigen, dass die Karte unbekannt ist. Es passiert nichts.
- Alle Namensschilder und der RFID-Lesebereich der Türsprechanlage haben eine Hintergrundbeleuchtung, die sich je nach Umgebungshelligkeit einschaltet.
- Wenn ein Monitor das Bild der Türsprechanlage anzeigt und dabei die Umgebungshelligkeit zu gering ist, schaltet sich während der Videoanzeige oben an der Türsprechanlage die Nachtsichtbeleuchtung ein.

Informationen zu den Funktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung der Monitore.

9. Technische Merkmale

Modell	Türsprechanlage mit 4 Namen Philips WelcomeHive Pro 2 DES 9803 VDP
Stromversorgung	DIN-Schienen-Transformator 100-240 VAC 50 Hz/32 VDC 1,5 A im Lieferumfang enthalten
Montage	Einbau in Wand oder Pfeiler
Video	Kamera 900TVL CMOS Farbnachtsicht durch Beleuchtung, die von der Umgebungshelligkeit gesteuert wird
Zusätzliche Funktionen	Ausgang elektrischer Türöffner 12 V mit Sendefunktion, Maximalstrom 1,5 A Ausgang elektrischer Türöffner/Magnetschloss/Tor mit potenzialfreiem NO/NC-Kontakt. Der Anschluss eines Türöffners oder Magnetschlusses erfordert ein geeignetes Netzteil, das nicht im Lieferumfang enthalten ist Versorgungsausgang VIGIK-Modul (nicht im Lieferumfang enthalten)
Kabeltyp und -länge	Digitale 2-Draht-BUS-Anschlüsse Bis zu 120 m zwischen Türsprechanlage und Netzteil mit abgeschirmten Twisted-Pair-Kabeln 2 x 1 mm ² Bis zu 120 m zwischen Türsprechanlage und Netzteil mit abgeschirmten Twisted-Pair-Kabeln 2 x 1 mm ²
Max. Anzahl Wohneinheiten und Monitore	4 Wohnungen, bis zu 2 Monitore pro Wohnung
Anzahl und Art der bereitgestellten RFID-Badges	8 RFID-Badges, 125 kHz Die Türsprechanlage kann bis zu 1000 Karten speichern
Materialien	Vorderseite: bearbeitetes Aluminium
Abmessungen und Gewicht	Frontplatte 353 mm x 134 mm x 6 mm Unterputzgehäuse 331 mm x 113 mm x 39 mm 1045 g

10. FAQ - Häufige Probleme und ihre Lösungen

Problem	Mögliche Ursache	Lösungen
• Keine Funktion bei Erstinbetriebnahme	• Keine Stromversorgung des Systems.	• Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung korrekt angeschlossen ist und unter Spannung steht.
	• Falscher Anschluss oder Kurzschluss in der Leitung.	• Beheben Sie das Anschlussproblem.
	• Türsprechanlage/ Monitor falsch konfiguriert.	• Überprüfen Sie, ob die DIP-Schalter der Türstation richtig eingestellt sind. • Überprüfen Sie, ob die DIP-Schalter der einzelnen Monitore richtig eingestellt sind (Master/Slave-Einstellung, Zuordnung der Ruftasten).
	• Falsches Monitormodell	• Die Türsprechanlage ist ausschließlich für den Betrieb mit dem Monitor WelcomeHive Pro 2 DES 9806 VDP, Produktreferenz, 531065 vorgesehen.
• Das Video der Türsprechanlage kann nicht auf dem Monitor angezeigt werden	• Die Entfernung ist zu groß.	• Vergewissern Sie sich, dass die verwendeten Kabel für die zu überbrückende Entfernung geeignet sind.
	• Störungen	• Vergewissern Sie sich, dass der Kabelquerschnitt ausreichend ist und dass die Verbindungskabel nicht im gleichen Kabelkanal wie die 230-V-AC-Leitung verlegt sind.
• Kein Ton/Klingelton hörbar	• Die an der Rückseite der Türsprechanlage regelbare Gesprächslautstärke ist nicht richtig eingestellt.	• Stellen Sie die Lautstärke der Türsprechanlage mit dem rückseitigen Potenziometer ein.
	• Der Ton des Monitors ist zu leise.	• Stellen Sie die Lautstärke des Monitors in den entsprechenden Menü ein. Weitere Details entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung des Monitors.
	• Der Monitor ist stumm geschaltet.	• Überprüfen Sie die Zeiteinstellung am Monitor und die Einstellung des Zeitfensters, in dem er nicht klingeln soll. Weitere Details entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung des Monitors.

• Zugang kann nicht mit Karte geöffnet werden	• Die verwendete Karte ist eine Administratorkarte.	• Nur Benutzerkarten (blau) können Zugänge öffnen.
	• Die Karte ist nicht programmiert.	• Damit die Karten funktionieren, müssen sie in der Türsprechanlage registriert sein.
	• Die Türsprechanlage ist so konfiguriert, dass sie den anderen Zugang öffnet.	• Stellen Sie sicher, dass der entsprechende DIP-Schalter auf der Rückseite der Türsprechanlage auf den Ausgang eingestellt ist, der mit den Karten gesteuert werden soll (NO/NC-Ausgang für Tore oder LOCK-Ausgang für Türöffner 12 V DC).
• Es ist nicht möglich, den Monitor von der Türsprechanlage aus anzurufen	• Türsprechanlage/ Monitor falsch konfiguriert.	• Überprüfen Sie, ob die DIP-Schalter der Türstation richtig eingestellt sind. Überprüfen Sie, ob die DIP-Schalter der einzelnen Monitore richtig eingestellt sind (Master/Slave-Einstellung, Zuordnung der Ruftaste).
• Die Lautstärke ist zu leise eingestellt oder die Tonqualität ist zu schlecht	• Die an der Rückseite der Türsprechanlage regelbare Gesprächslautstärke ist nicht richtig eingestellt.	• Stellen Sie die Lautstärke der Türsprechanlage mit dem rückseitigen Potenziometer ein.
	• Der Ton des Monitors ist zu leise.	• Stellen Sie die Lautstärke des Monitors in den entsprechenden Menü ein. Weitere Details entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung des Monitors.
• Schlechte Bildqualität	• Die Entfernung ist zu groß.	• Vergewissern Sie sich, dass die verwendeten Kabel für die zu überbrückende Entfernung geeignet sind.
	• Störungen	• Vergewissern Sie sich, dass der Kabelquerschnitt ausreichend ist und dass die Verbindungskabel nicht im gleichen Kabelkanal wie die 230-V-AC-Leitung verlegt sind.
	• Der Monitor ist falsch eingestellt.	• Kontrollieren Sie, ob die DIP-Schalter der einzelnen Monitore richtig eingestellt sind (Ende der Reihe). Weitere Details entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung des Monitors.

• Keine Videoaufzeichnung beim Klingeln	• Die microSD-Karte ist nicht eingesteckt oder nicht formatiert.	• Um diese Funktion zu aktivieren, muss eine microSD-Karte (nicht im Lieferumfang enthalten) in den Monitor eingesetzt und zuvor formatiert werden. Weitere Details entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung des Monitors.
• Smarte Schlösser öffnen sich bei Stromausfall	• Falscher Typ des Austrittstasters.	• Für den Austrittstaster, der an die Klemmen EXT und GND der Türsprechanlage angeschlossen wird, ist ein normal offener Kontakt erforderlich: Der Kontakt schließt sich, wenn der Taster gedrückt wird.

11. Technischer Service - Garantie

Für dieses Gerät gilt eine Garantie auf Teile und Arbeitsstunden in unseren Werkstätten.

Von dieser Garantie ausgeschlossen sind Verbrauchsteile (Akkus, Batterien usw.) sowie Schäden, die auf die folgenden Arten verursacht wurden: unsachgemäße Verwendung, unsachgemäße Installation, externer Eingriff, Beschädigung durch Stoß oder Stromschlag, Herunterfallen oder eine atmosphärische Erscheinung.

- Damit der Garantieanspruch nicht erlischt, darf das Gerät nicht geöffnet werden.
- Für die Pflege nur ein weiches Tuch, niemals Lösungsmittel verwenden. Durch Demontage der Teile erlischt die Garantie. Stecken Sie das Gerät vor der Reinigung aus oder schalten Sie es aus.

 **Achtung:** Verwenden Sie niemals ein Produkt oder eine Reinigungslösung auf Carboxylbasis, Alkohol oder Ähnliches. Diese Mittel können Ihr Gerät beschädigen; ihre Dämpfe stellen außerdem eine Explosionsgefahr und eine Gefahr für Ihre Gesundheit dar.

Verwenden Sie für die Reinigung keine Werkzeuge, die Spannung leiten können (Metallbürste, spitze Werkzeuge o. Ä.).

Der Kassenzettel oder die Rechnung gelten als Nachweis des Kaufdatums.

Die Kontaktinformationen und Servicezeiten unserer Kundendienstzentren sind einsehbar auf der Website www.philips.com.

WARRANTY CARD	
Mr / Mrs :	
Phone number :	
Address :	
E-mail :	
Date of purchase :	(DD/MM/YYYY)
Dealer :	
Dealer Phone :	
Dealer address :	
Serial number	PHI/1031/
Important : Please keep this warranty card with your proof of purchase.	

12. Sicherheitsmaßnahmen

Schäden, die durch eine Missachtung des Bedienungshandbuchs verursacht werden, führen zum Erlöschen der Garantie. Wir übernehmen keine Haftung für daraus resultierende Schäden! Wir tragen keinerlei Haftung für Sachschäden oder Personenschäden aufgrund einer falschen Handhabung oder Missachtung der Sicherheitsanweisungen.

Dieses Gerät wurde unter strengster Beachtung der Sicherheitsanweisungen hergestellt. Um diese Sicherheit zu wahren und die optimale Nutzung des Geräts zu gewährleisten, muss der Benutzer die Anweisungen und Warnhinweise in diesem Handbuch beachten.



Dieses Symbol weist auf die Gefahr eines Stromschlags oder eines Kurzschlusses hin.

- Sie dürfen dieses Gerät nur mit einer Spannung zwischen 100–240 Volt und 50–60 Hertz verwenden. Versuchen Sie niemals, dieses Gerät mit einer anderen Spannung in Betrieb zu nehmen.
- Sorgen Sie dafür, dass alle elektrischen Anschlüsse des Systems den Betriebsvorschriften entsprechen.
- In Geschäftsräumen ist dafür zu sorgen, dass bei elektrischen Anlagen die Regeln für eine Verhinderung von Unfällen eingehalten werden.
- In Schulen, Bildungseinrichtungen oder Werkstätten muss die Betriebsfähigkeit von elektronischen Geräten durch qualifiziertes Personal kontrolliert werden.
- Halten Sie die Nutzungsbedingungen anderer, mit dem System verbundener Geräte ein.
- Kontaktieren Sie bei Zweifeln hinsichtlich der Funktionsweise oder der Sicherheit der Geräte eine Person mit entsprechender Erfahrung.
- Elektrische Geräte dürfen niemals mit feuchten Händen angeschlossen oder getrennt werden.
- Vergewissern Sie sich bei der Installation dieses Geräts, dass die Stromkabel nicht beschädigt werden können.

- Tauschen Sie beschädigte Stromkabel niemals selbst aus! Wenn die Kabel beschädigt sind, entfernen Sie diese und wenden sich an eine Person mit entsprechender Erfahrung.
- Die Steckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- In der Gebäudekabelinstallation für das fest mit dem Stromnetz verbundene Gerät muss sich eine schnell zugängliche Schutzeinrichtung befinden (Trennschalter, Leistungsschalter oder gleichwertige Vorrichtung).
- Um das Gerät herum muss ein Mindestfreiraum eingehalten werden, sodass eine ausreichende Belüftung gewährleistet ist.
- Die Belüftung darf nicht durch Abdecken der Belüftungsöffnung mit Gegenständen wie z. B. Zeitungen, Tischtüchern, Gardinen o. Ä. behindert werden.
- Es dürfen keine offenen Flammen wie bspw. brennende Kerzen auf das Gerät gestellt werden.
- Die Betriebstemperatur des Geräts ist zu beachten.
- Es dürfen keine Tropfen oder Spritzer auf das Gerät gelangen und keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände wie Vasen auf das Gerät gestellt werden.

13. Hinweise zu FCC/CE

Anmerkung: Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Grenzwerte für Geräte der Klasse B gemäß den geltenden europäischen Normen. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohnbereichen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann – falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet – Störungen der Funkkommunikation verursachen.

Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt. Falls dieses Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was durch Aus- und Einschalten des Gerätes herausgefunden werden kann, wird dem Anwender empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne
- Vergrößerung des Abstands zum Empfänger
- Anschluss des Gerätes an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis

14. Konformitätserklärung

Konformität mit der RED-Richtlinie

AVIDSEN erklärt auf eigene Verantwortung, dass das nachfolgende Gerät:

Türsprechanlage Philips WelcomeHive Pro 2 DES 9803 VDP

der Richtlinie RED 2014/53/EG entspricht und die Konformität in Anwendung der geltenden Normen bewertet wurde:

- EN 62311:2020
- EN 62368-1:2020+A11:2020
- EN 55032:2015+A1:2020
- EN 55035:2017+A11:2020
- EN 300 330 V2.1.1 (2017-02)

In Tours, den 12.01.2024

Unterzeichnet von Alexandre Chaverot, Präsident, im Namen von Avidsen
19 avenue Marcel Dassault. 37200 Tours, Frankreich





FR - Ne jetez pas les piles et les appareils hors d'usage avec les ordures ménagères. Les substances dangereuses qu'ils sont susceptibles de contenir peuvent nuire à la santé et à l'environnement. Faites reprendre ces appareils par votre distributeur ou utilisez les moyens de collecte sélective mise à votre disposition par votre commune. Directive WEEE 2012/19/EU

GB - Don't throw batteries or out of order products with the household waste (garbage). The dangerous substances that they are likely to include may harm health or the environment. Make your retailer take back these products or use the selective collect of garbage proposed by your city. Directive WEEE 2012/19/EU

D - Akkus und Altgeräte sind Sondermüll und dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Sie enthalten möglicherweise gesundheits- und umweltschädliche Substanzen.

Geben Sie alte Geräte zur fachgerechten Entsorgung beim Gerätehändler ab bzw. benutzen Sie die örtlichen Recyclinghöfe. Directive WEEE 2012/19/EU
NL - De lege batterijen en oude apparaten niet met het huisvuil meegeven: deze kunnen gevaarlijke stoffen bevatten die de gezondheid en het milieu schaden. De oude apparaten door uw distributeur laten innemen of de gescheiden vuilinzameling van uw gemeente gebruiken. Directive WEEE 2012/19/EU

PL - Nie wyrzucać zużytych baterii i zepsutych urządzeń do śmieci. Substancje niebezpieczne, które mogą zawierać są szkodliwe dla zdrowia i środowiska. Urządzenia należy zwrócić do dystrybutora lub wykorzystać system zbiórki selektywnej dostępny na terenie gminy. Dyrektywa WEEE 2012/19/EU

IT - Non gettare le pile e le apparecchiature fuori uso insieme ai rifiuti domestici. Le sostanze dannose contenute in esse possono nuocere alla salute dell'ambiente. Restituire questo materiale al distributore o utilizzarle

la raccolta differenziata organizzata dal comune. Directive WEEE 2012/19/EU

ES - No tire las pilas ni los aparatos inservibles con los residuos domésticos, ya que las sustancias peligrosas que puedan contener pueden perjudicar la salud y al medio ambiente.

Pídale a su distribuidor que los recupere o utilice los medios de recogida selectiva puestos a su disposición por el ayuntamiento. Directive WEEE 2012/19/EU

PT - Não junte as pilhas nem os aparelhos que já não se usam com o lixo caseiro. As substâncias perigosas que ambos podem conter podem ser prejudiciais para a saúde e para o ambiente. Entregue esses aparelhos ao seu lixeiro ou recorra aos meios de recolha selectiva ao seu dispor. Directive WEEE 2012/19/EU



FR - Ce symbole indique que l'appareil s'installe et s'utilise uniquement à l'intérieur
GB - This symbol indicates that the device must only be installed and used indoors
D - Dieses Symbol weist darauf hin, dass das Gerät ausschließlich in Innenräumen installiert und verwendet werden darf.
NL - Dit symbool betekent dat het apparaat alleen binnen mag worden geïnstalleerd en gebruikt
PL - Ten symbol wskazuje, iż urządzenie przeznaczone jest wyłącznie do montażu i użytku wewnętrznego
IT - Questo simbolo indica che l'apparecchio si installa e si utilizza unicamente all'interno
ES - Este símbolo indica que el aparato se instala y utiliza únicamente en el interior
PT - Este símbolo indica que o aparelho só pode ser instalado e usado em interiores



FR - La protection des appareils qui portent ce symbole est assurée par une double isolation et ne requiert pas de branchement de sécurité à la terre/masse électrique.

GB - The protection of devices bearing this symbol is guaranteed by double insulation, they do not require a safety connection to electrical earth.

D - Der Schutz der dieses Symbol tragenden Geräte wird durch eine zweifache Isolation gewährleistet und erfordert keinen elektrischen Schutzanschluss an Erde/Masse.

NL - Apparatuur die voorzien is van dit symbool, wordt beschermd door een dubbele isolatie en vereist geen beveiligde elektriciteitsaansluiting op de aarde/massa.

PL - Urządzenia oznaczone takim symbolem są chronione podwójną izolacją i nie wymagają one bezpiecznego podłączenia do uziemienia/masy.

IT - La protezione delle apparecchiature che riportano questo simbolo è garantita da un doppio isolamento e non necessita di messa a terra/collegamento a massa.

ES - La protección de los aparatos que llevan este símbolo está garantizada por un doble aislamiento y no requiere una conexión de seguridad a tierra/masa eléctrica.

PT - A proteção dos aparelhos que contêm este símbolo é assegurada através de isolamento dupla e não necessita de ligações de segurança à terra/massa elétrica.



FR - Courant continu

GB - Direct Current

D - Gleichstrom

NL - Gelijkstroom

PL - Prąd stały

IT - Corrente continua

ES - Corriente continua

PT - Corrente contínua



FR - Courant alternatif

GB - Alternating Current

D - Wechselstrom

NL - Wisselstroom

PL - Prąd zmienny

IT - Corrente alternata

ES - Corriente alterna

PT - Corrente alterna





Hilfestellung gibt es unter der Website www.philips.com/support
2024©Avidsen. Alle Rechte vorbehalten. Die Marke Philips und das Philips-Schild-Emblem sind eingetragene Warenzeichen der Koninklijke Philips N.V. und werden unter Lizenz verwendet. Dieses Produkt wurde von AVIDSEN SAS hergestellt und wird unter der Verantwortung von AVIDSEN SAS vertrieben. AVIDSEN SAS ist der alleinige Garantiegeber für dieses Gerät.